

## Verbundkatalog Kalliope

**Paasche, Otto**

**o.O., 1947-07-27**

---

### Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber\*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus  
Literaturarchiv  
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München  
E-Mail: [monacensia.literaturarchiv@muenchen.de](mailto:monacensia.literaturarchiv@muenchen.de)

Waldemar-Bonsels-Stiftung  
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München  
E-Mail: [info@waldemar-bonsels-stiftung.de](mailto:info@waldemar-bonsels-stiftung.de)

### Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:  
Literaturarchiv  
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München  
E-Mail: [monacensia.literaturarchiv@muenchen.de](mailto:monacensia.literaturarchiv@muenchen.de)

Waldemar-Bonsels-Stiftung  
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany  
E-Mail: [info@waldemar-bonsels-stiftung.de](mailto:info@waldemar-bonsels-stiftung.de)

27. 7. 47.

Herzlichen Dankes für Ihre freund-

lichen Briefe vom 1. und 2. Oktober.  
Ihre Güte hat mich sehr an das  
in der beiliegenden Karte, die ich Ihnen  
begleitend beifügen möchte. Die ich in meiner  
Aufsichtung zu sein, die ich bei der  
war, die auf die Hoffnungen der Un-  
terstützung in der Öffentlichkeit gesetzt.  
• Aber ich bin eine große Menge von  
Koffen hat, die aber sehr wichtig sind.  
die Sammlung, die immer noch  
„die Sinne des Menschen“ sind „immer noch“

"Frei," bewirft, daß er nicht in. Bedeutend  
Ihrer Hauptwerke nicht kennt. Wozu soll  
er mühsam zoffen: da man sich  
den "Meno" freib. ... Aber die mühsamen  
Bemerkungen zu "Mannschaften" sind  
"froh" und - man sag: "ist." - daß  
man kein Wort zu verstehen. Denn gibt  
für Roffe mit einer Kipfel best. ab.

Im übrigen ist ein Tourneur  
überflüssig! -

Und die Forderung von "Künsten in  
Kloster" in Kupfer?

Ein Satz in fide mit der jug-  
endlichen Freiheit.

Alte Absche